

Die NSW-Autobahngutenachtgeschichte für Kinder

«Herr Gisi und der Sternenbär»

Jede Nacht, wenn die meisten Menschen tief schliefen, war Herr Gisi auf der Autobahn unterwegs. Als Straßenunterhaltsarbeiter sorgte er dafür, dass die Autobahn sicher und in bestem Zustand war. Er füllte Löcher, setzte Warnschilder auf und überprüfte die Beleuchtung.

Eines Abends, während er seine Runde auf einem Rastplatz machte, stolperte er über etwas Weiches. Als er genauer hinsah, erkannte er einen kleinen, verlorenen Stoffbären. Der Bär hatte funkelnde Knopfaugen und trug ein kleines T-Shirt mit Sternen darauf.

Herr Gisi hob den Bären auf und betrachtete ihn. „Kleiner Freund“, sagte er, „wie bist du hierhergekommen?“ Der Bär antwortete natürlich nicht, aber Herr Gisi fühlte, dass er ihm helfen musste.

Er setzte den Bären neben sich ins Fahrzeug und fuhr weiter seine Runde. Überall wo er hinfuhr, hielt er Ausschau nach einem Kind, das den kleinen Bären vermissen könnte. Aber die Autobahn war still, nur das leise Rauschen der vorbeifahrenden Autos war zu hören.

Als die Nacht sich dem Ende neigte und Herr Gisi seine Arbeit beendet hatte, entschied er, den Bären mit nach Hause zu nehmen, in der Hoffnung, am nächsten Tag seinen Besitzer zu finden.

Zu Hause angekommen, wusch er den Bären sanft und legte ihn neben sich ins Bett. Während er in den Schlaf driftete, träumte er von einer magischen Autobahn im Sternenlicht, auf der Kinder und ihre Spielzeuge fröhlich heruntollten.

Am nächsten Abend, als Herr Gisi wieder auf dem Rastplatz arbeitete, hörte er ein leises Weinen. Ein kleines Mädchen suchte verzweifelt nach etwas. „Hast du zufällig einen kleinen Bären mit Sternen auf seinem T-Shirt gesehen?“, fragte sie mit zitternder Stimme.

Mit einem Lächeln zog Herr Gisi den sauberen und flauschigen Bären aus seinem Fahrzeug. Das Mädchen strahlte vor Freude und umarmte ihren Bären fest. „Danke“, flüsterte sie, bevor sie mit ihrer Familie weiterfuhr.

Während Herr Gisi seiner Arbeit nachging, fühlte er eine tiefe Zufriedenheit. Er wusste, dass es nicht nur darum ging, die Autobahn zu reparieren, sondern auch darum, kleine Herzen zu heilen.

Und so, unter dem sternenklaren Himmel, fand ein kleiner verlorener Bär seinen Weg zurück nach Hause.